

GEMEINDE BALLRECHTEN-DOTTINGEN

BEBAUUNGSPLAN WETTELBRUNNERSTRASSE II

AUFGESTELLT NACH §2 ABS.1 BAUGB BESCHLUSS DES
GEMEINDERATES VOM 15.3.90

FRÜHZEITIGE BÜRGERBETEILIGUNG NACH
§3 ABS.1 BAUGB AM 16.7.90

ÖFFENTLICH AUSGELEGEN NACH §3 ABS.2 BAUGB
VOM 11.3.92 BIS 13.4.92

ALS SATZUNG BESCHLOSSEN NACH §10 BAUGB IN VERBINDUNG
MIT §4 GO AM 21.5.92
BALLRECHTEN-DOTTINGEN, DEN 09. JUNI 1992 DER BÜRGERMEISTER

— Angezeigt —
gem. § 11 BauGB

22. JULI 1992

Freiburg, den
Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald



Bernd Gassenschmidt



gez. Lögler
Bzgl. Breunissen

ES WIRD BESTÄTIGT, DASS DER INHALT DIESES PLANES SOWIE DIE TEXTLICHEN
FESTSETZUNGEN UNTER BEACHTUNG DES VORSTEHENDEN VERFAHRENS MIT
DEN HIERZU ERGANGENEN BESCHLÜSSEN DES GEMEINDERATES DER GEMEINDE
BALLRECHTEN-DOTTINGEN ÜBEREINSTIMMT.

AUSGEFERTIGT DEN 20. Aug. 1992



Bernd Gassenschmidt
Bürgermeister

DIE ANZEIGE DES BEBAUUNGSPLANES WURDE
NACH §12 BAUGB ORTSÜBLICH BEKANNT GEMACHT
AM 21. Aug. 1992

DER BEBAUUNGSPLAN TRAT DAMIT
AM 21. Aug. 1992 IN KRAFT
BALLRECHTEN-DOTTINGEN, DEN
21. Aug. 1992



DER BÜRGERMEISTER

Bernd Gassenschmidt

Mey

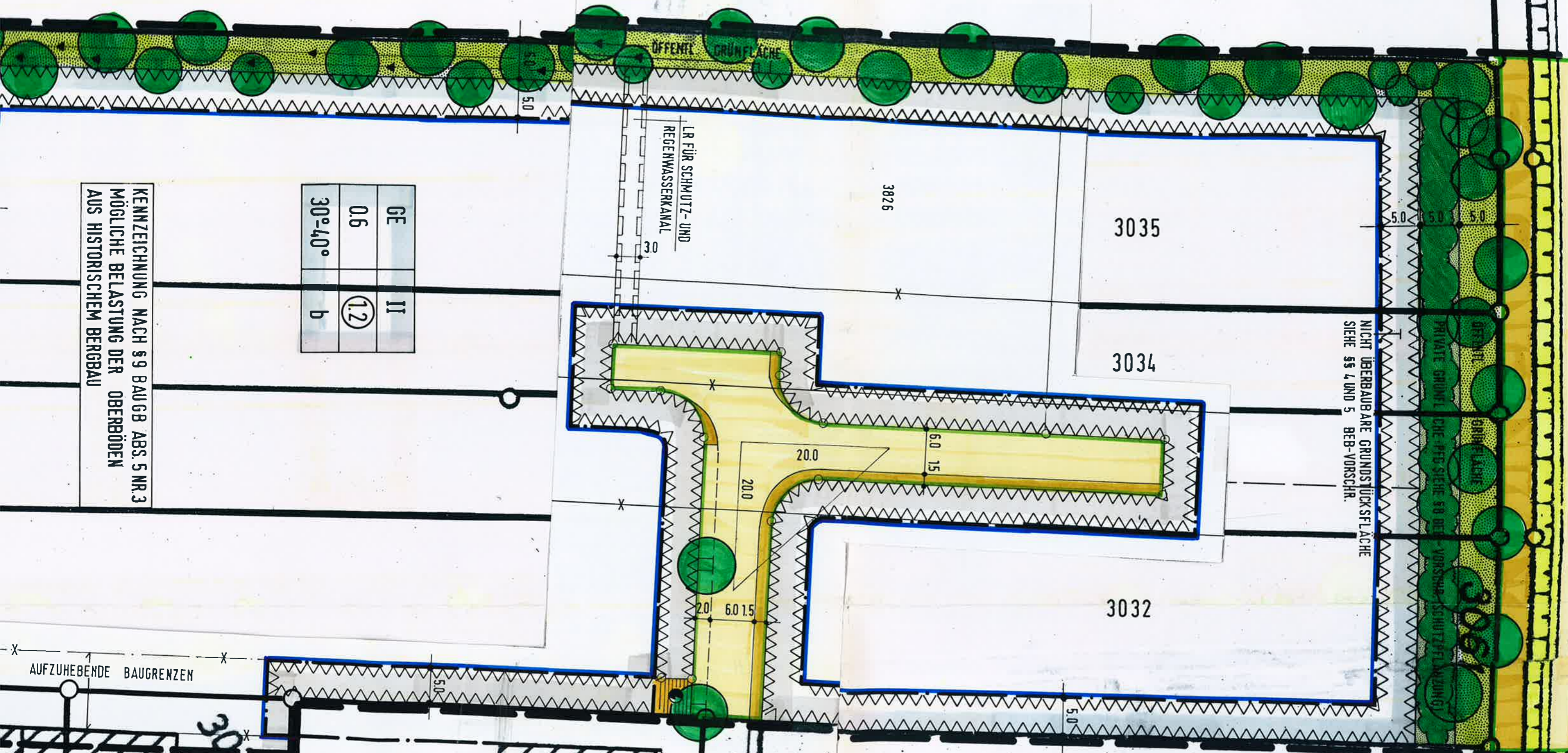
ETTELBRUNNERSTRASSE
3111

DECKBLATT
1. ANDEUTUNG

GEMEINDE
BALRECHTEN DOTTINGEN

BEFORDERTE
PROJEKT ARCHITEKT KUI ALZAVEN
ZUR BRUNNENSTRASSE 47 TEL. 06 20 19
DINN

UNTERM...



GE	II
0.6	(1.2)
30°-40°	b

KENNZEICHNUNG NACH § 9 BAUGB ABS. 5 NR. 3
MÖGLICHE BELASTUNG DER OBERBÖDEN
AUS HISTORISCHEM BERGBAU

AUFZUHEBENDE BAUGRENZEN

3027/1

3031/2

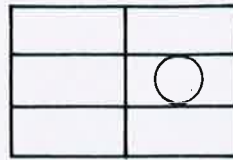
3027

ZEICHENERKLÄRUNG

ART DER BAUL. NUTZUNG

GRUNDFLÄCHENZAHL

DACHNEIGUNG



ZAHL DER VOLLGESCHOSSE
MIT KREIS ZWINGEND
GESCHOSSFLÄCHENZAHL















BAUWEISE

ART DER BAULICHEN NUTZUNG








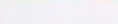

 GEWERBEBEBIET GE

BAUWEISE








FESTSETZUNGEN

-  GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES
-  BESTEHENDE GRUNDSTÜCKSGRENZE
-  AUFZUHEBENDE
-  VORGESCHLAGENE
-  BAUGRENZE
-  ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG
-  VON HOCHBAUTEN FREIZUHALTENDE FLÄCHEN
-  FIRSTRICHTUNG
-  GEH.-FAHR.-UND LEITUNGSRECHT
-  ZUFAHRTSVERBOT
-  ST STELLPLÄTZE
-  GA GARAGEN
-  ZUF ZUFAHRT
-  GEHWEG
-  FAHRBAHN
-  STRASSENBEGRENZUNGSLINIE

GRÜNFLÄCHEN

-  PFLANZGEBOT NACH §9 ABS.1 ZIFF. 25 B BAUGB
-  PFLANZGEBOT (PFG) EINZELBAUM
-  STRÄUCHER
-  PFLANZBINDUNG NACH §9 ABS.1 ZIFF. 25 B BAUGB
-  EINZELBAUM
-  STRÄUCHER
-  PRIVATE GRÜNFLÄCHE
-  ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHE
-  STRASSENVERKEHRSGRÜN

SONSTIGE DARSTELLUNGEN

-  MAUER BESTAND
-  MAUER GEPLANT
-  VORHANDENE BEBAUUNG
-  BÖSCHUNGEN (STRASSENNOTWENDIG)
-  SICHTFLÄCHEN
-  FLÄCHEN FÜR VERSORGUNGSANLAGEN
-  TRAFOSTATION



FORMAT 70 / 60
M 1 : 500